

Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Herausgeberin

v

I.

Von der Vielfalt, die im Verborgenen blüht ...

Wolfgang Prinz

Fünf Thesen zur sogenannten Erneuerung der sogenannten Psychologie

3

Eva Jaeggi

Wer erhält die Goldmedaille?

Kommentar zu: Wolfgang Prinz, "Fünf Thesen zur sogenannten Erneuerung der sogenannten Psychologie"

10

Uwe Laucke

Über die diagnostische Tauglichkeit der Prinzschen Differenzen zur Unterscheidung zweier Kulturen der Psychologie

Kommentar zu: Wolfgang Prinz, "Fünf Thesen zur sogenannten Erneuerung der sogenannten Psychologie"

12

<i>Peter Mattes</i> Zum Streben nach Allgemeinverbindlichkeit in einer Wirklichkeit der Singularitäten. <i>Kommentar zu: Wolfgang Prinz, "Fünf Thesen zur sogenannten Erneuerung der sogenannten Psychologie"</i>	18
<i>Philipp Mayring</i> Zwei Welten? <i>Kommentar zu: Wolfgang Prinz, "Fünf Thesen zur sogenannten Erneuerung der sogenannten Psychologie"</i>	20
<i>Jarg B. Bergold</i> Des Kaisers neue Kleider oder der neue Methodenstreit in der Psychologie	22
<i>Heinrich Wottawa</i> Ohne Methodenkonsens keine Fachdisziplin <i>Kommentar zu: Jarg B. Bergold, "Des Kaisers neue Kleider oder der neue Methodenstreit in der Psychologie"</i>	36
<i>Hans Westmeyer</i> Psychologie - eine Wissenschaft in der Krise?	37
<i>Uwe Laucken</i> Das Verschwinden des Erkenntnisanspruchs von Wissenschaft in sozial-konstruktiver Betrachtung derselben <i>Kommentar zu: Hans Westmeyer, "Psychologie - eine Wissenschaft in der Krise?"</i>	54
<i>Peter Mattes</i> Jenseits der "Inseln der Ordnung" <i>Kommentar zu: Hans Westmeyer, "Psychologie - eine Wissenschaft in der Krise?"</i>	57
<i>Philipp Mayring</i> Was ist eine Krise? <i>Kommentar zu: Hans Westmeyer, "Psychologie - eine Wissenschaft in der Krise?"</i>	60

<i>Uwe Laucken</i> Psychologische Begriffsarbeit Versuche, Denkansätze zu Ende zu denken	62
<i>Matthias Rath</i> Alle Reduktionisten lügen, sagt der Transversalist <i>Kommentar zu: Uwe Laucken, "Psychologische Begriffsarbeit. Versuche, Denkansätze zu Ende zu denken"</i>	84
<i>Gerd Jüttemann</i> Die Entstehung einer neuen Identität grundlagenwissenschaftlicher Psychologie	89
<i>Uwe Laucken</i> Plädoyer für das Zusammendenken von Verschiedenartigem <i>Kommentar zu: Gerd Jüttemann, "Die Entstehung einer neuen Identität grundlagenwissenschaftlicher Psychologie"</i>	104

II.

Theorien und Methoden - intendierte und unintendierte Wechselwirkungen

<i>Gerd Gigerenzer</i> Woher kommen die Theorien über kognitive Prozesse?	109
<i>Siegfried Jaeger</i> Analogien, Metaphern und die Entstehung neuer Theorien. <i>Kommentar zu: Gerd Gigerenzer, "Woher kommen Theorien über kognitive Prozesse?"</i>	128
<i>Jan Drösler</i> Woran erkennt man leere Begriffe im Psychologiebetrieb?	134

<i>Erich H. Witte</i> Leere Begriffe, 'Occam's razor' und theoretische Tiefe <i>Kommentar zu: Jan Drösler, "Woran erkennt man leere Begriffe im Psychologiebetrieb?"</i>	148
---	-----

<i>Erich H. Witte</i> Eine Klassifikation sozialwissenschaftlicher Theorieprüfungen	151
---	-----

III.

Forschungsmethoden - Zugangsweisen. Auf ungewohnten Pfaden ...

<i>Philipp Mayring</i> Qualitativ-empirische Forschung in der Psychologie <i>- am Beispiel Inhaltsanalyse -</i>	173
--	-----

<i>Eva Jaeggi</i> Die Forschungsvignette und ihr Bezug zum psychoanalytischen Denken	189
--	-----

<i>Heinrich Wottawa</i> Ein Plädoyer für klare Begriffe <i>Kommentar zu: Eva Jaeggi, "Die Forschungsvignette und ihr Bezug zum psychoanalytischen Denken"</i>	197
--	-----

<i>Klaus-Jürgen Bruder</i> Der kulturwissenschaftliche Horizont der Geschichte der Psychologie	198
--	-----

<i>Uwe Laucken</i> Das kulturpsychologische Subjekt: Textarbeiter <i>Kommentar zu: Klaus-Jürgen Bruder, "Der kulturpsychologische Horizont der Geschichte der Psychologie"</i>	211
---	-----

<i>Peter Mattes</i> Psychologiegeschichtliche Forschung als Wissenschaftskritik. <i>Anmerkungen zu einer Variante kritischer Psychologie.</i>	214
--	-----

IV.

Die Angewandte Psychologie und die Methodenfrage

Lothar Sprung, Helga Sprung

**Psychologische Methodenlehre heute - Reflexionen, Erinnerungen,
Selbstverständnisse**

229

Werner H. Tack

**Die Rolle der Forschungsmethoden in Lehre und Studium - Möglichkeiten
einer allgemeinen Methodologie der Psychologie**

242

Horst-Peter Brauns

**Erst der Weg und dann das Ziel oder erst das Ziel und dann der Weg?
Kommentar eines Methodennutzers zu Tacks psychologischer Methodologie
und ihrer Lehre**

253

Heinrich Wottawa

Thesen zu spezifischen Methodenfragen der Angewandten Psychologie

262

Angela Schorr

**Methodenausbildung in der Angewandten Psychologie - Forschungs-
defizite und Forschungsperspektiven**

272

Namensregister

281